

Hardware mischen für neuen Hackintosh

Beitrag von „Purge Wrangler“ vom 11. Juli 2023, 14:35

Hallo zusammen,

ich benötige einmal (oder zweimal) Euer Schwarmwissen. Ich musste vor geraumer Zeit mein Z390 Board tauschen. Da ich erst einen Hackintosh gebaut habe, dachte ich an nix Böses. Naja, weit gefehlt. Der App-Store und iTunes sind angefressen, da es ja jetzt ein "neuer" Mac ist. Ok, bislang bin ich soweit damit klar gekommen. Habe jetzt Zeit das System wieder komplett lauffähig zu machen und da stellt sich die Frage, ob ein gezieltes Aufrüsten der Hardware Sinn machen würde.

Beispielsweise eine 6900 xt Grafikkarte, eine 2TB WD SN850x SSD....Aber halt, da ich nur ein Z390 besitzt wird die SSD eingebremst. Also ein gebrauchtes Z690 dazu. Mist, passt da ein I9-9900KF rein? Gut, das soll auch gehen.

Jetzt meine Frage: Kann man die Hardware "beliebig" mischen oder sollte man sich an Apple halten und nur damals gängige Konfigs zusammenbauen, damit alle Features von einem iMac Pro funktionieren. Ja, ich hätte gerne alles! Beim jetzigen Z390 ging vor dem Boardtausch alles (ja, ohne Sldebar), da ich die DRM-Inhalte brauche.

Gesehen habe ich nur Konfigs mit aktuellen Kombinationen. Sogas wie i5-13900 und 6800xt, etc. Ich will aber nicht alles neu kaufen.

Bleibe ich nun beim Z390, dann geht die SSD nur mit PCIe x3 und die GraKa vielleicht gar nicht. Ich brauche wirklich ein paar sinnvolle Einschränkungen, um die Vielzahl der Möglichkeiten einzuschränken.

Danke für Eure Meinungen!